

Ⓟ **Originalbetriebsanleitung  
Hauswasserwerk**

  
**ROYAL**

7

**CE**

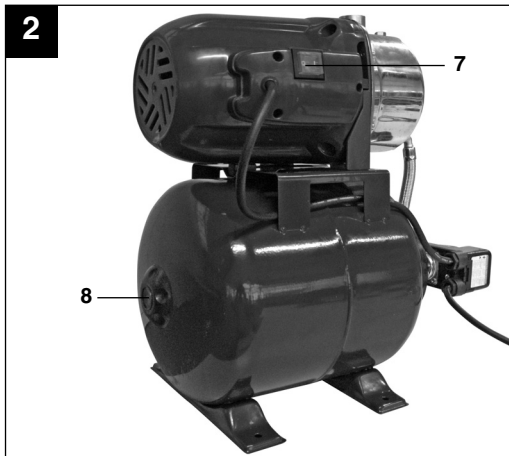
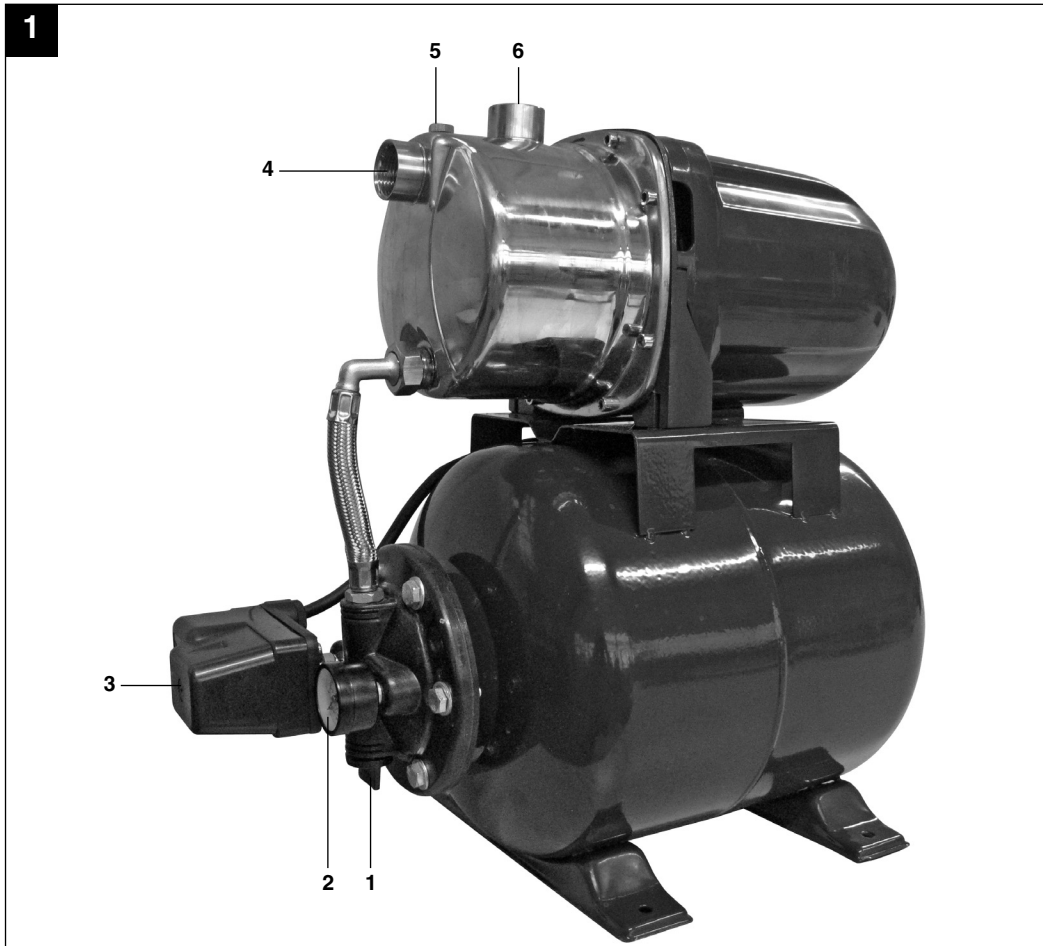
**Art.-Nr.: 41.734.60**

**I.-Nr.: 01019**


**N-HW 1100 INOX**



- Ⓢ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten



**D****1. Sicherheitshinweise**

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.
- Der Zugriff von Kindern, ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.
- **Vorsicht!**   
An stehenden Gewässern, Garten- und Schwimmteichen und in deren Umgebung ist die Benützung der Pumpe nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.  
Die Pumpe ist nicht zum Einsatz in Schwimmbecken, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in welchen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können.  
Ein Betrieb der Pumpe während des Aufenthalts von Mensch oder Tier im Gefahrenbereich ist nicht zulässig.  
Fragen Sie Ihren Elektrofachmann!
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benützen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Die auf dem Typenschild des Hauswasserwerkes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Hauswasserwerk niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrische Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Hauswasserwerk Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Hauswasserwerk einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann).
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen am Hauswasswerk hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall des Hauswasserwerkes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den ISC-Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Hauswasserwerk darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleistung betrieben werden. Für Schäden am Hauswasserwerk, die durch Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.
- Die Pumpe darf nicht für den Betrieb von Schwimmbecken verwendet werden.
- Die Pumpe darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.

## 2. Gerätebeschreibung (Bild 1-3)

1. Wasserablassschraube
2. Manometer
3. Druckschalter
4. Sauganschluss
5. Wassereinfüllschraube
6. Druckanschluss
7. Ein-/Ausschalter
8. Ventildeckel
9. Vorfilter mit Rückschlagventil
10. Saugschlauchadapter
11. Druckschlauchadapter

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden. Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

### Einsatzbereich

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten
- Zum Betrieb von Rasensprengern
- Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen
- zur Hauswasserversorgung

### Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichte Waschlauge/ Brauchwasser.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

### Hinweis:

Das Gerät darf nicht zum Fördern von Trinkwasser verwendet werden.

## 4. Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

## 5. Technische Daten

Netzanschluss:	230V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung:	1100 Watt
Fördermenge max. $Q_{max}$ :	4000 l/h
Förderhöhe max. $H_{max}$ :	46 m
Förderdruck max.:	4,6 bar (0,46 MPa)
Ansaughöhe max.:	8 m
Druck und Sauganschluss:	1" IG
Wassertemperatur max.:	35°C
Behälterinhalt:	18 l
Einschaltdruck bei ca.:	1,5 bar (0,15 MPa)
Ausschaltdruck bei ca.:	3 bar (0,3 MPa)

Garantierter Schalleistungspegel $L_{WA}$	90 dB(A)
Unsicherheit K	4,61 dB
Schutzklasse (SK)	I
Isolierstoffklasse (ISK)	B

## 6. Vor Inbetriebnahme

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gartengerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf. Bitte entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht, indem Sie sie einem Wertstoffsystem zuführen.

**D****ACHTUNG**

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

**7. Elektrischer Anschluss**

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

**8. Montage einer Saugleitung**

- Der Durchmesser der Saugleitung, ob Schlauch oder Rohr, sollte mindestens 1 Zoll betragen; bei mehr als 5 m Saughöhe wird 1¼ Zoll empfohlen.
- Saugventil (Fußventil) mit Saugkorb an die Saugleitung montieren. Falls nicht möglich, muss ein Rückschlagventil in die Saugleitung installiert werden.
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert, durch Luftansaugen, das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.), falls notwendig ist ein Vorfilter anzubringen.

**9. Druckleitungsanschluss**

- Die Druckleitung (sollte mind. 3/4" sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss (1" IG) der Pumpe angeschlossen werden (Bild 1/Pos. 2).
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 1/2" Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

**10. Inbetriebnahme**

- Das Hauswasserwerk auf festen, ebenen und waagrechten Standort aufstellen.
- Befestigen Sie das Gerät sicher mit für den gewählten Untergrund geeigneten Verschraubungen.
- Pumpengehäuse an der Wassereinfüllöffnung mit Wasser auffüllen. Ein Auffüllen der Saugleitung beschleunigt den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung dicht anschließen.
- Druckleitung schließen.
- Pumpe anschließen – das Ansaugen kann bei max. Ansaughöhe bis zu 5 Minuten dauern.
- Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „I“, um das Gerät einzuschalten.
- Die Pumpe schaltet bei Erreichen des Abschalt-druckes von 3 bar ab.
- Nach Abfall des Druckes durch Wasserverbrauch schaltet die Pumpe selbsttätig ein (Einschalt-druck ca. 1,5 bar).
- Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „0“, um das Gerät auszuschalten.

## 11. Wartungshinweise

- Das Hauswasserwerk ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.  
**Achtung!**  
**Vor jeder Wartung ist das Hauswasserwerk spannungsfrei zu schalten, hierzu stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „0“ und ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.**
- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Bei Frostgefahr muss das Hauswasserwerk vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-/Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.
- Bei eventueller Verstopfung des Hauswasserwerkes schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.
- Im Druckbehälter befindet sich ein dehnbarer Wassersack sowie ein Luftraum, dessen Druck ca. 1,5 bar max. betragen soll. Wenn nun Wasser in den Wassersack gepumpt wird, so dehnt sich dieser aus und erhöht den Druck im Luftraum bis zum Abschaltdruck. Bei zu geringem Luftdruck sollte dieser wieder erhöht werden. Dazu ist der Kunststoffdeckel (Bild 2/Pos. 8) am Behälter abzuschrauben und mit Reifenfüllmesser über das Ventil der fehlende Druck zu ergänzen.

## 12. Auswechseln der Netzleitung

**Achtung das Gerät vom Netz trennen!**  
**Bei defekter Netzleitung darf diese nur durch einen Elektro-Fachmann gewechselt werden.**

### 13. Störungen

#### Kein Motoranlauf

Ursachen	Beheben
Netzspannung fehlt	Spannung überprüfen
Pumpenrad blockiert-Thermowächter hat abgeschaltet	Pumpe zerlegen und reinigen

#### Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Beheben
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Ansauganschluss füllen
Luft in der Saugleitung	Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen
Saugventil undicht	Saugventil reinigen
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen

#### Fördermenge ungenügend

Ursachen	Beheben
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen
Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen

#### Thermoschalter schaltet die Pumpe ab

Ursache	Beheben
Motor überlastet-Reibung durch Fremdstoffe zu hoch	Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter)

#### Achtung!

Die Pumpe darf nicht trocken laufen.

### 14. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)



ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



### Konformitätserklärung

- erklart folgende Konformitat gema EU-Richtlinie und Normen fur Artikel  
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product  
 dclare la conformit suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
 dichiara la seguente conformit secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product  
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artculo  
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
 attesterer flgende overensstemmelse i medfr af EU-direktiv samt standarder for artikel  
 frklarar fljande verensstammelse enl. EU-direktiv och standarder fr artikeln  
 vakuuttaa, ett tuote tytta EU-direktiivin ja standardien vaatimukset  
 tendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele  
 vydav nsledujc prohlaen o shod podle smrnice EU a norem pro vrobek  
 potrjuje sledeo skladnost s smernico EU in standardi za izdelak  
 vydava nasledujce prehlasenie o zhode podl'a smernice EU a noriem pre vrobok  
 a cikkekhez az EU-iranyvonal s Normak szerint a kvetkez konformitast jelenti ki  
 deklaruje zgodnoc wymienionego ponizej artykuu z nastpujacymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
 deklariра сответното сответствие сгласно Директива на ЕС и норми за артикул  
 paskaidro adu atbilstbu ES direktvai un standartiem  
 apibdina j atitikim EU reikalavimams ir preks normoms  
 declar urmatoarea conformitate conform directivei UE i normelor pentru articolul  
 dlwni την ακλουθη συμfρωση сμφωνα με την Οδηγа EK και τα пртτυπα για το προϊόν  
 potrdjuje sljedecu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl  
 potrdjuje sljedecu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl  
 potrdjuje sledecu uskladenost prema smernicama EZ i normama za artikala  
 слeдующим удoствeряeтся, что слeдующие продукты соoтветствуют директивам и нормам ЕС  
 проголошуe про зазначену нижче вдповднсть виробу директивам та стандартам ЄС на вирб  
 ja izjavуva slednata soobrznost согласно EU-direktivata i normite za artikli  
 rn iligjili AB direktifleri ve normlari gereince aaıda aıklanan uygunluu belirtir  
 erklerer flgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel  
 Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra stala vru

### Hauswasserwerk N-HW 1100 INOX (ROYAL)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 2009/105/EC            | <input type="checkbox"/> 2006/42/EC  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC  | <input type="checkbox"/> Annex IV<br>Notified Body:<br>Notified Body No.:<br>Reg. No.:   |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC             |  |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC             | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex V  |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC             | <input type="checkbox"/> Annex VI<br>Noise: measured L <sub>WA</sub> = 85,1 dB (A); guaranteed L <sub>WA</sub> = 90 dB (A)<br>P = KW; L/O = cm<br>Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC              | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC<br>Emission No.:   |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC               |  |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC              |  |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC     |  |

Standard references: EN 60335-1; EN 60335-2-41; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

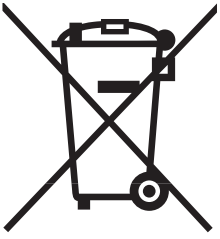
Landau/Isar, den 24.11.2009

Weichselgartner/General Manager

Wang/Product-Management

First CE: 09  
 Art.-No.: 41.734.60 I.-No.: 01019  
 Subject to change without notice

Archive-File/Record: 4173460-06-4155050-09  
 Documents registrar: Helmut Bauer  
 Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



⑥ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

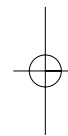
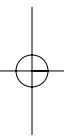
Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓢ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten



EH 12/2009 (01)

